

## NEUBAU FIRMENZENTRALE SCHELLHASE BESTATTUNGEN POTSDAM



Fertigstellung 2018

Ahornstraße/ Sophie-Farber-Straße

Foto: Dragan Dragin

Am neuen Standort in Potsdam Babelsberg entsteht der neue Geschäftssitz der Firma Schellhase Bestattungen. Das massive Gebäude ohne Unterkellerung wird als dreigeschossiges Bauwerk errichtet.

### BAUHERR

Schellhase Bestattungen GmbH

### AUFTRAGGEBER

Dipl.-Ing. (FH) Ingolf Noack (Generalplaner)

### LEISTUNGSUMFANG

Lph 1-6

### ARCHITEKT

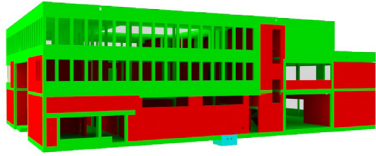
BSP.architekten  
Wilhelmstraße 2, 13467 Berlin

### HERSTELLUNGSKOSTEN

ca. 4 Mio €

### BEARBEITUNGSZEITRAUM

Juni 2016 - 2017



3D Modell Ausführungsplanung, Ansicht Nord  
Grafik: 2BPlan



Fassadenausschnitt Foto: Dragan Dragin



Eingang Ahornstr. Foto: Dragan Dragin

## OBJEKTBSCHREIBUNG

Am neuen Standort in Potsdam Babelsberg wird ein neuer Geschäftssitz der Firma Schellhase Bestattungen errichtet. Es wird ein dreigeschossiges Gebäude in Massivbauweise geplant. Die Decken aus Stahlbeton (Ortbetondecken) tragen ihre Lasten überwiegend über Stützen ab. Die Aussteifung des Gebäudes erfolgt über ausreichend angeordnete Wandscheiben aus Mauerwerk oder Stahlbeton. Die Lasten werden über die Bodenplatte in den Baugrund abgeleitet.

Der großzügig über zwei Geschosse reichende Eingangsbereich erhält eine Treppenanlage, die in Stahlbauweise mit Zwischenstützungen geplant ist. Oberhalb der zentralen Trauerhalle, die ebenfalls über zwei Geschosse reicht, wird eine innenhofartige Dachterrasse errichtet. Neben dieser Dachterrasse wird eine

## BESONDERHEITEN

Sowohl im Eingangsbereich als auch im zentralen Gebäudereich befinden sich über zwei Geschosse reichende Räume. Teilweise werden Lasten über wandartige Träger aus oberen Geschossen auf darunter liegende Stützen abgetragen. Erhöhte Lastannahmen aus Natursteinen (Ausstellungsbereich Grabsteine) mussten im Obergeschoss berücksichtigt werden.

## BAUAUFGABE

Ziel der Planung ist es, der Firma mit ihren spezifischen Anforderungen ein Gebäude zur Verfügung zu stellen, das dem Nutzer ein optimales Arbeitsumfeld schafft. Die speziellen Anforderungen der Nutzung wurden bei der Planung berücksichtigt. So sind z.B. höhere Lastannahmen für Ausstellungsräume der Natursteine getroffen worden. Weiterhin stellt die Durchfahrtsmöglichkeit von Pkw im Erdgeschoss an die Bodenplatte höheren Anforderungen. Die Gründung wurde als Flachgründung geplant, obwohl hohe Einzellasten aus den Stützen abzutragen sind.

## Ansprechpartner

Generalplaner:  
Dipl.-Ing. (FH) Ingolf Noack, Potsdam

Architekt:  
BSP.architekten  
Wilhelmstraße 2, 13467 Berlin